Katholische Landvolk Hochschule Oesede
Dorfgespräch

Qualifizierung Dorfmoderation

Demografiewerkstatt Kommunen (DWK)

KLVHS Dorfgespräch: 2013 - 2015

- Katholische LandvolkHochschule gestaltet ländlichen Raum mit
- Bildungshaus mit Seminarangeboten für das LANDLeben mit jährlich 13.000 Teilnehmern
- „Sendemast“ für neue Ideen und den Dialog im ländlichen Raum

WER DAS LAND LIEBT, KOMMT NICHT MEHR DAVON LOS. ZUMINDEST NICHT MIT DEM BUS.
HILF MIT, DEN WANDEL ZU GESTALTEN! stadt-land-zukunft.de
caritas
GlücksSpirale

Dorf braucht Kommunikation

Gibt es für alle Generationen den gewünschten Wohnraum?
Kann ich im Dorf alt werden?
Hat die Landwirtschaft noch Platz im Dorf?
Wie kann die Versorgung gesichert werden?
Wie können wir auch zukünftig gut miteinander auskommen und unsere Traditionen bewahren?

Katholische Landvolk Hochschule Oesede
Dorfgespräch

Projekt Dorfgespräch: Wir reden. MITeinander!

Dörfliche Gesprächskultur steht im Fokus!

Eine Initiative für die Zukunftsfähigkeit der Dörfer!

Leben und (Land-)Wirtschaften im Dorf – früher selbstverständlich, heute immer konfliktträchtiger!
Unterschiedliche Wertvorstellungen vom Landleben sind ein Thema – aber nicht besprochen.

www.klvhs.de/dorfgespraech

dialogPROZESS – Ansatz

Katholische Landvolk Hochschule Oesede
Dorfgespräch

- Dorfentwicklung für Zukunftsfähigkeit des Dorfes.
- Anlässe fürs Gespräch schaffen.
- Themen im Dorf aufgreifen.
- Der **dialogPROZESS** zeigt Dorfgemeinschaften Instrumente auf, wie sie im Gespräch bleiben und ggfs. Konflikte bearbeiten, damit sie gut miteinander leben können.

Durchgeführte dialogPROZESSE

Im Rahmen der Bewerbung als „Golddorf“

Im Rahmen der Dorfentwicklungsplanung

Im Rahmen der Antragsstellung zur Dorfentwicklung

Dorfmoderation

- Teil der Strategie der zur Landentwicklung in Niedersachen
- Qualifizierung Dorfmoderator/In BMQ Niedersachsen
- Dorfentwicklungsprozesse anstoßen, koordinieren und gestalten
- Lebendige Kommunikation im Dorf
- Lebensqualität erhalten/steigern
- Kombifortbildung mit dem Qualifizierungsprogramm für Engagementlotsen für Niedersachsen

Dorfmoderation im Emsland

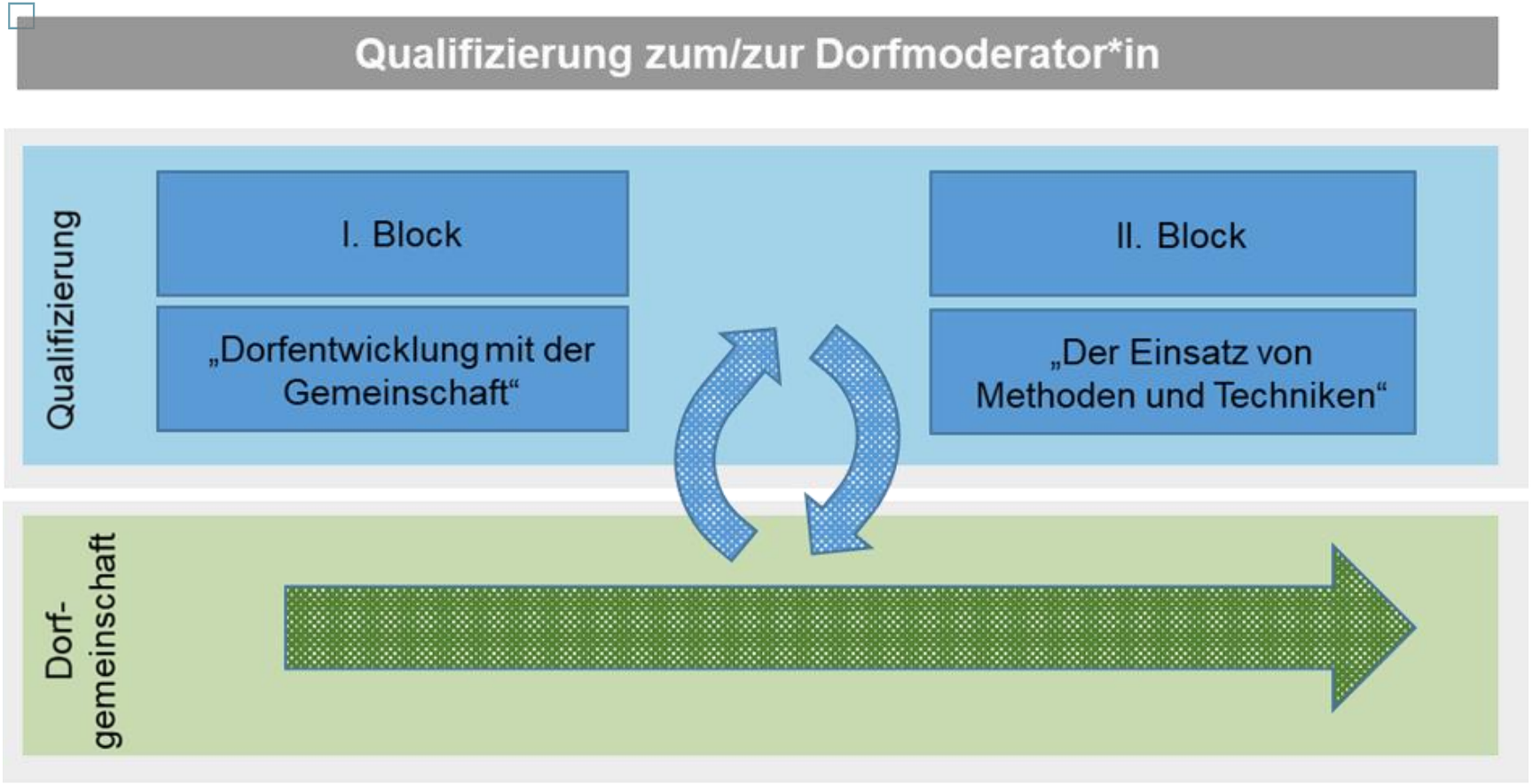
- Katholische LandvolkHochschule Oesede als Ideengeber mit eigener Umsetzung
- Demografiewerkstatt Kommune als „Förderrahmen“ – ein Projekt des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
- Ziel des Projekts DWK ist es, Kommunen „demografiefest“ zu machen.

DWK
Demografiewerkstatt
Kommunen

Zielgruppe

- Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner, die sich im Besonderen für Ihre Orte und Gemeinden einsetzen
- „Dorfkümmerer“: im Ehrenamt, der Politik oder in Nachbarschaften oder Ähnlichem vernetzt
- Wichtig ist die gute Absprache mit den Kommunen/der Verwaltung vor Ort

Konkrete Umsetzung



Erstes Wochenende

- Hintergrund Dorfmoderation und Programm
- Kurzvorstellung der Teilnehmer
- Persönliche Erwartungen an die Qualifizierung
- Dorfmoderator/in
- Steckbrief meines Dorfes/Ortsteils
- Gegenseitige Präsentation Steckbrief des Dorfes
- Zukunft Dorf – Förderinstrumente
- Themen der Dörflichen Entwicklung
- Das Dorf als System
- Prozessinitiierung im Dorf – ein Plan

Zweites Wochenende

- Rückblick auf das erste Wochenende
- Neu entstandene Fragen
- Stand der angestoßenen Projekte und Ideen
- Dialog- und Beteiligungsformate
- Konfliktmanagement

Herausforderungen

- Bedenken der kommunalen Verwaltungen
- Akteursgruppen
- Örtliches Setting
- Zeitliches Setting
- Partizipationsmöglichkeiten

Ausblick

- Weitere Qualifizierungsmaßnahmen in Planung
- Regelmäßige Treffen der Dorfmoderatorinnen und Dorfmoderatoren
  - Austausch
  - Input
  - Weiterentwicklung des Konzepts